26.02.2023

Bargeldlos einkaufen in Fritz' nahkauf Box

Rund um die Uhr geöffnet: Im Moritzburger Ortsteil Friedewald hat Sachsens erste automatisierte 24-Stunden-Einkaufsbox eröffnet. REWE testet damit Lösungen für die Versorgung ländlicher Gebiete.

Autor:in
Stephanie Behrens
Leiterin Unternehmenskommunikation/ Public Affairs REWE Ost

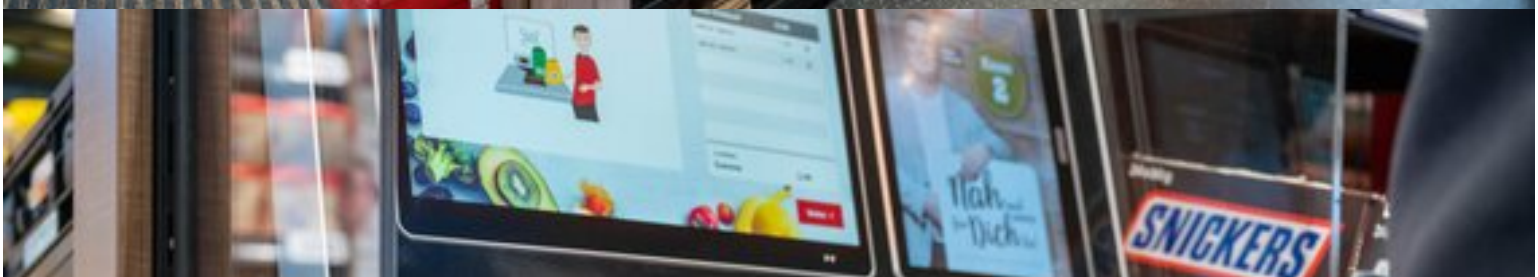
Fritz' nahkauf Box im sächsischen Friedewald hat rund um die Uhr geöffnet - auch sonntags. Fotos: Crispin-Iven Mokry

- Erster bargeldloser Walk-In Store von REWE im Osten Deutschlands
- „Fritz‘ nahkauf Box“ steht im Moritzburger Ortsteil Friedewald
- Testmarkt für den Einkauf der Zukunft

Einkaufen rund um die Uhr: Im Moritzburger Ortsteil Friedewald hat am Sonntag (26.2.) mit „Fritz‘ nahkauf Box“ Sachsens erste automatisierte 24-Stunden-Einkaufsbox eröffnet. Sie wird künftig die

Versorgung mit frischen Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs in der 1.000 Einwohner:innen zählenden Gemeinde sicherstellen. Auf einer Verkaufsfläche von knapp 40 Quadratmetern können die Kund:innen rund um die Uhr an sieben Tagen einkaufen – direkt am Buswendeplatz und damit gut erreichbar mit Bus, Fahrrad, Auto und zu Fuß. Fritz‘ nahkauf Box wird ohne Personal betrieben. Das Sortiment umfasst rund 800 Artikel. Vom Apfel bis zur Zahnbürste findet die Kundschaft alles für den täglichen Bedarf. Bezahlt wird bargeldlos an einer Self-Checkout-Kasse entweder mit EC- oder Kreditkarte. Mit der Eröffnung in Friedewald läutet das Handelsunternehmen REWE nach zwei Supermarktboxen in Bayern und im rheinland-pfälzischen Ahrtal die dritte Runde seines Testkonzepts für sogenannte Walk-In Stores in ländlichen Gemeinden ein.

nsere
ungszeite
ich von
s 24 Uhr


SNICKERS

„Wir sind extrem stolz“

„Es ist fantastisch, dass wir die nahkauf Box nach Sachsen holen konnten. Wir sind extrem stolz. Bundesweit ist es erst der dritte Testmarkt“, freut sich Stefan Köckeritz, einer der künftigen Betreiber der Einkaufsbox. Er und sein Geschäftspartner Fritz Starke führen bereits vier klassische nahkauf-Nachbarschaftsmärkte in Dresden, Chemnitz und Elsterwerda mit 65 Mitarbeiter:innen. Köckeritz leitet zudem zwei REWE-Märkte in Dresden und Pirna. „Die Gemeinde Moritzburg und der Ortschaftsrat in Friedewald haben sich sehr dafür eingesetzt, dass die Einwohner und Einwohnerinnen künftig wieder direkt vor ihrer Haustür einkaufen können. Für mich war das eine wirklich beispielhafte Zusammenarbeit.“

Kleine Gemeinden stärken

In dem rund 1.000 Einwohner:innen zählenden Moritzburger Ortsteil Friedewald schloss das letzte Lebensmittelgeschäft vor mehr als zehn Jahren seine Türen. „Dass der Ort nun einen der modernsten kleinen Supermärkte in Deutschland hat, ist doch eine ganz wunderbare Geschichte“, findet Co-Chef und Namensgeber Fritz Starke. Er und sein Team beliefern Fritz‘ nahkauf Box täglich mit frischen Lebensmitteln aus den Dresdner Läden.

”Es ist fantastisch, dass wir die nahkauf Box nach Sachsen holen konnten. Wir sind extrem stolz. Bundesweit ist es erst der dritte Testmarkt”

Stefan Köckeritz, REWE- und nahkauf-Kaufmann sowie einer der Betreiber von Fritz' nahkauf Box

Deutschlandweit rund 8.000 unterversorgte Siedlungsgebiete

Die erste nahkauf Box öffnete im Frühjahr 2022 in der oberfränkischen Gemeinde Pettstadt. Eine weitere ging kürzlich im von der Hochwasserkatastrophe noch immer gezeichneten Ahrtal ans Netz. REWE testet mit den Supermarktboxen ein neues Format, das in Zukunft die Versorgung mit frischen Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs in kleineren Gemeinden sicherstellen soll. „Wir möchten mit diesem Test einen Beitrag dazu leisten, Antworten auf die Frage nach einer zukunftsgerichteten Nahversorgung in den zentrumsfernen Orten ländlicher Räume und dörflichen Siedlungsgebieten zu finden. Allein in Deutschland gibt es rund 8.000 unterversorgte Siedlungsgebiete, in denen die Menschen für den täglichen Lebensmitteleinkauf sehr weite Strecken zurücklegen müssen. Dafür eignet sich unser nahkauf-Format, das dort die Nahversorgung sichert, wo sich alle Wettbewerber zurückgezogen haben, perfekt“, sagt Peter Maly, Vorstand der REWE Group.

In Sachsen gibt es neben der 24-Stunden-Einkaufsbox auch 21 klassische nahkauf-Nachbarschaftsmärkte. REWE betreibt im Freistaat zudem 103 Supermärkte und ein Logistikzentrum in Nossen bei Dresden.

* Fotos: Crispin-Iven Mokry

Über nahkauf:

Als Vertriebslinie von REWE sind die nahkauf-Märkte Einkaufsstätte und sozialer Treffpunkt vor allem in Stadtrandlagen und ländlichen Regionen. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels

sichert nahkauf dort die Nahversorgung, wo sich Wettbewerber zurückziehen. Betrieben werden die Nachbarschaftsmärkte ausschließlich von selbstständigen Kaufleuten oder vereinzelt von kommunalen oder gemeinnützigen Initiativen.

Über REWE:

Mit einem Umsatz von 26,7 Mrd. Euro (2021), bundesweit 161.000 Mitarbeitern und 3.700 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWE-Kaufleute betrieben.

Kontakt:

REWE Unternehmenskommunikation, Stephanie Behrens

stephanie.behrens@rewe-group.com